

PRESSEMELDUNG, 18. Februar 2015

## Neue Absturzsicherung zum Festnieten auf Bau-, Büro- und Frachtcontainern

*Absturzsicher auf Containern arbeiten – mit dem neuen Anschlagpunkt ABS-Lock X-Flat ist das kein Problem. Die extrem flache Absturzsicherung wird einfach mit wasserdichten Blindnieten auf dem Container befestigt und sichert bis zu drei Personen gleichzeitig bei der Arbeit.*

Es ist eine verbindliche Vorschrift: Beschäftigte, die auf die häufig über drei Meter hohen Container steigen, müssen sich gegen einen Absturz sichern. Unkompliziert geht das, wenn sich auf dem Container passende Anschlageneinrichtungen befinden. Genau dafür hat ABS Safety nun den Personenanschlagpunkt ABS-Lock X-Flat aus witterungsbeständigem Edelstahl entwickelt. Seine Grundplatte wird einfach mit 14 wasserdichten Blindnieten auf den Sandwichpaneelen oder Trapezblechen des Containers befestigt. Für einen sicheren Halt muss die Untergrundstärke des Stahlblechs mindestens 0,5 mm betragen. Trotz der Bohrungen für die Blindnieten bleibt der Container vor eindringender Nässe geschützt, denn der komplett aus korrosionsbeständigem Edelstahl gefertigte Anschlagpunkt verfügt über eine integrierte Abdichtung.

Der ABS-Lock X-Flat verfügt über zwei Anschlagösen. An diese Ösen kann sich der Arbeiter mit dem Verbindungsmittel seiner Persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA) einhaken. Gemäß DIN EN 795:2012 (A) sichert der Anschlagpunkt dabei bis zu drei Personen gleichzeitig. Da der Anschlagpunkt besonders flach ist, können die Container auch nach der Montage weiterhin gestapelt werden.

Die Anschlageneinrichtung ist für die Beanspruchung in alle Fallrichtungen geeignet. Wer seinen Bewegungsspielraum auf den riesigen Frachtbehältern vergrößern will, kann anstelle eines ABS-Lock X-Flat gleich zwei montieren und diese mit einem temporären Sicherungsseil verbinden. So kann der Mitarbeiter für den Arbeitseinsatz ein Seilsicherungssystem errichten.

Mehr Informationen unter [www.absturzsicherung.de](http://www.absturzsicherung.de).

## ZUM UNTERNEHMEN

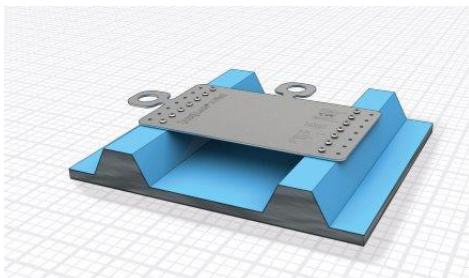
Die am Niederrhein ansässige ABS Safety GmbH gehört zu den Experten in der Entwicklung und Installation von modernen Systemen zur Absturzsicherung. Das Familienunternehmen aus Kevelaer wurde 2003 gegründet und zählt heute in Deutschland zu den führenden Anbietern von Anseil- und Absturzsicherungssystemen. Die Allianzarena in München, die Airbushallen in Hamburg, das Mercedes-Benz-Werk in Sindelfingen und die Messehalle Köln sind nur einige der prominentesten Objekte, die mit Absturzsicherungen von ABS Safety ausgestattet sind.

Montagefreundlich, robust und einfach in der Bedienung – das sind die Kriterien, nach denen ABS Safety in Deutschland praxis- und marktorientierte Absturzsicherungslösungen entwickelt. Eine echte Besonderheit: Das kontinuierliche Firmenwachstum hat zu einem starken Ausbau der Lager und Produktionskapazitäten am deutschen Firmenstandort geführt. Heute werden bereits über 90 Prozent aller Produkte von ABS Safety am Niederrhein produziert – Tendenz steigend. Absturzsicherungen von ABS Safety sind daher tatsächlich „made in Germany“.

### Auf dem Foto (© ABS Safety):



„Mit Absturzsicherung auf den Container.“



„ABS-Lock X-Flat – neuer Anschlagpunkt für Container.“